

## **Mit igus e-ketten leicht und sicher unterwegs**

**Energiekettensysteme von igus kommen immer häufiger in Automobilen zum Einsatz**

**Köln, 29. September 2014 – Durch eine zunehmende Elektrifizierung in Automobilen steigt dort parallel auch die Nachfrage nach Energieführungen, die Leitungen sicher bewegen und schützen. Der Kunststoffexperte igus befasst sich mit allen Herausforderungen, die Energieführen in Fahrzeugen mit sich bringt. Dabei liefert igus neben seinem Standardprogramm an leichten Kunststoffketten auch maßgeschneiderte Lösungen für jeden Kunden.**

Ob in PKW, Nutz- oder Spezialfahrzeugen – die Anforderungen an Energiezuführungslösungen werden immer komplexer. Denn stetig steigt die Anzahl an Leitungen in Automobilen, die häufig auch in Bewegung sind. Um sie dauerhaft zu schützen und so deren Lebensdauer zu optimieren, kommen hier immer häufiger Energieführungssysteme zum Einsatz. Die Anwendungen sind vielfältig, von beispielsweise Sitzverstellungen oder Schiebetüren und Heckklappen bis hin zu verstellbaren Scheinwerfern und der Versorgung von Entertainmentsystemen. Alle diese Anwendungen haben gemeinsam, dass für die Energieführung lediglich ein sehr begrenzter Bauraum zur Verfügung steht und ein Ausfall unbedingt vermieden werden muss. Denn ein Austausch von Ketten und/oder Leitungen bringt häufig aufwendige Montagearbeiten mit sich, da beispielsweise Teile der Verkleidung ausgebaut werden müssen.

„Seit Jahren ist igus mit Kunststoffgleitlagern im Automobilbereich international stark präsent und ist nach der Norm ISO/TS 16949:2009 zertifiziert. Dadurch beweisen wir unsere Kompetenz auf diesem Gebiet“, so Johannis Zournatzis, Branchenmanager Automotive e-kettensysteme bei der igus GmbH. „Die Vielzahl von Leitungen im Fahrzeug muss auch in bewegten Anwendungen dauerhaft funktionieren – um den sicheren Einsatz garantieren zu können, bieten wir sorgfältig aufeinander abgestimmte Ketten und Leitungen sowie eine Beratung durch Experten für Energieführungen in Automobilen an.“ Hier

eignen sich leichte und kompakte Energiekettensysteme wie die leicht zu öffnende und wieder verschließbare E2 micro oder die einteilige E1, eine Art Band, das sich leicht kürzen und verlängern lässt. „Da wir für jeden Kunden seine optimale Lösung finden möchten, bieten wir in enger Zusammenarbeit maßgeschneiderte Lösungen an, falls das Standardrepertoire einmal nicht ausreichen sollte“, betont Zournatzis. Konkret bedeutet das eine bedarfsgerechte Anpassung von Kettentypen, Baugrößen, Trennstegen und Biegeradien oder auch eine Sonderanfertigung neuer Werkzeuge für Spritzgussmaschinen. Im 1.750 Quadratmeter großen Testlabor in Köln werden auch Sonderlösungen für einen dauerhaften Einsatz in Bewegung entwickelt und getestet.

### **Sicherer Einsatz und einfache Montage**

Energieketten von igus schonen die Leitungen im Einsatz und sind ebenfalls einfach zu montieren, beispielsweise dank praktischer Anschluss- und Zugentlastungselemente. Durch leicht zu öffnende Ketten können Leitungen eingelegt werden. Auch wird im weiteren Montageprozess der Fahrzeuge die Arbeit erleichtert, da beim Einbau einzelner Fahrzeugkomponenten keine einzelnen Leitungen ungeschützt herunterhängen. Denn Energieketten schützen die Leitungen, wodurch ein versehentliches Herausreißen oder Abknicken verhindert werden kann. Damit macht igus Energieführen im Auto nicht nur sicher, sondern auch einfach.

#### **PRESSEKONTAKT:**

Oliver Cyrus  
Leiter Presse und Werbung

igus® GmbH  
Spicher Str. 1a  
51147 Köln  
Tel. 0 22 03 / 96 49-459  
Fax 0 22 03 / 96 49-631  
ocyrus@igus.de  
www.igus.de/presse

#### **ÜBER IGUS:**

Die igus GmbH ist ein weltweit führender Hersteller von Energiekettensystemen und Polymer-Gleitlagern. Das familiengeführte Unternehmen mit Sitz in Köln ist in 35 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit rund 2.400 Mitarbeiter. 2013 erwirtschaftete igus mit motion plastics, Kunststoffkomponenten für bewegte Anwendungen, einen Umsatz von 427 Millionen Euro. igus betreibt die größten Testlabore und Fabriken in seiner Branche, um dem Kunden innovative auf ihn zugeschnittene Produkte und Lösungen in kürzester Zeit anzubieten.

Die Begriffe "igus, e-ketten, e-kettensysteme, chainflex, readycable, easychain, e-chain, e-chainsystems, energy chain, energy chain system, flizz, readychain, robolink, pikchain, triflex, twisterchain, invis, drylin, iglidur, igubal, xiros, xirodur, plastics for longer life, motion plastics, CFRIP, dryspin, speedigus, manus, vector" sind in der Bundesrepublik Deutschland und gegebenenfalls international markenrechtlich geschützt.

**Bildunterschriften:**



**Bild PM3614-1**

Stetig steigt die Anzahl an Leitungen in Automobilen, die häufig auch in Bewegung sind. Um sie dauerhaft zu schützen und so deren Lebensdauer zu optimieren, kommen hier immer häufiger Energieführungssysteme zum Einsatz. (Quelle: igus GmbH)